

Das kleine Mammut und Anju der Eiszeitjäger

Eine erzählte Steinzeitbildergeschichte für Homo sapiens ab 6 Jahren.

Anju, der junge Jäger, lebt in der ausgehenden Eiszeit. Er hat mit seinem Steinzeitmesser ein Wesen aus Holz geschnitzt, das er noch nie gesehen hat. Er fragt die alte Ud danach. Sie kennt alle Tiere, die, die fort gewandert sind und die, die nur noch in den Träumen leben. Ud erkennt es sofort: eine Langnase. Sie schickt Anju los, um die Wesen zu suchen.

Er findet ein großes und ein kleines Mammut. Das große steckt in einem Moortümpel fest, doch Anju kann ihm nicht helfen. Die kleine Langnase läuft weg und Anju nimmt seine Spur auf. Da beginnt sein Abenteuer. Er beschützt die kleine Langnase vor allerlei Gefahren. Immer wieder hört er Uds Stimme, die ihn durch die Eiszeitlandschaft führt und ihm Mut zuspricht. Langsam fasst das kleine Mammut Vertrauen zu Anju und tapst hinter ihm er. Sie kommen an eine Höhle. Dort treffen sie einen in ein Bärenfell gehüllten Mann, der sie tief in die Höhle hinein führt. Plötzlich stehen sie am Meer und auf der anderen Seite erblicken sie eine Landzunge. Dort wartet eine Überraschung auf die kleine Langnase...

Die Inszenierung ist ein spannender Mix aus Erzähltheater, Bildertheater und Schauspiel. Klanglich begleitet mit Mundbogen und Trommel.